

U 2090

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 2090
↳ alternativ	Fundsigle : o.F.
Typ	Handschrift
Formtyp	andere
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 2090_Seite01 (DTA I: Seite02) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u2090seite2.jpg U 2090_Seite02 (DTA I: Seite01) http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u2090seite1.jpg
Bearbeiter	Raschmann
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001567
erstellt am	2021-07-26T09:41:24.450Z
letzte Änderung	2021-07-28T12:55:07.207Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Buddhistische Texte]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite01/02/ ...]Q'N alku[] b[o]dis(a)t(a)vka /Seite02/05/ azka özümüz tągšilsär //WQ bolzun [...
Textende	tr /Seite01/10/ ...]KLWK burhan-lar kölöki bodis(a)t(a)v-lar yorıkı /Seite02/10/ yavız < >nizvani tözin</ > yetiz käsgäli TW//[...]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr on törlüg yorıklar; on törlüg [buyan] ävirä bilmäklär; on törlüg yer oron[lar]; säkiz bilig
Inhalt	de Unidentifizierte buddhistische Texte. Unter anderem aufgrund des voneinander abweichenden Schriftdukus wird von zwei unabhängigen Texten auf /Seite01/ und /Seite02/ ausgegangen. Im Text auf der hier mit /Seite01/ bezeichneten Blattseite wird der Weg zur Buddhaschaft beschrieben und die zehn Arten des Wandels, die zehn Arten des Wissens, wie Verdienst zu übertragen ist und die zehnfachen Stätten (Skt. daśabhūmi) werden in einer Aufzählung erwähnt. Ebenso verhält es sich mit den acht (Arten des) Erkennens (Skt. aṣṭavijñāna). Aufgrund des schlechten Erhaltungszustandes ist keine gesicherte Aussage zum Inhalt des buddhistischen Textes auf /Seite02/ möglich. Es wird von einer Sekundärnutzung der Rückseite des Blattes ausgegangen.
↳ wie in Referenz	de Bei U 2043 handelt es sich wahrscheinlich um ein weiteres Bruchstück der vorliegenden Handschrift.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier

↳ Farbe	bräunlich
↳ Wasserzeichen	de waagerechte Papierrippung
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Bruchstück der oberen (Seite01) bzw. unteren (Seite02) Blatthälfte mit unterem bzw. oberem Blattrand. Starke Beschädigungen durch Abriss, tiefe Einrisse und starken Abrieb mit Schriftverlust, besonders auf /Seite02/. Klebestege zur Stabilisierung sind auf das Papier aufgebracht worden. Das Papier ist fleckig. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	Glättung Verschmutzung
Blattzahl	de keine Paginierung
Blattformat	de breitformatiges Blatt mit unbestimmter Zeilenzahl
Anmerkungen	de Keine Fundangabe erhalten
Textspiegel	de Rote Randliniierung auf /Seite01/, rote Rand- und Zeilenliniierung auf /Seite02/ sichtbar; Zeilenabstand: 1,5 cm (Seite01), ca. 1,3 cm (Seite02); Unterer Blattrand (Seite01): 2,3 cm; Oberer Blattrand (Seite02): 1,8 cm
Außenmaße	de 19,3 cm x 15,8 cm
Zeilenzahl	de /Seite01/: 11 Zeilen; /Seite02/: 11 Zeilen
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de entgegengesetzter Zeilenverlauf auf /Seite01/ u. /Seite02/; abweichender Schriftduktus auf /Seite01/ u. /Seite02/; /Seite01/: deutliche Blockschrift; /Seite02/: durch Abrieb stark beschädigte Textzeilen in Semi-Blockschrift